



(Shutterstock)

Starke Anlegerbegeisterung für Technologiesektor zu Beginn der Berichtssaison

18. Juli 2025, 09:36 UTC, geschrieben von UBS Editorial Team

Nach dem Ausverkauf im April aufgrund der ersten Zollankündigungen von US-Präsident Trump am «Tag der Befreiung» führten Technologieaktien die Erholung der Aktienmärkte an. Ein Grossteil der jüngsten Rally war aber auf steigende Bewertungskennzahlen zurückzuführen. Da die Berichtssaison für das 2. Quartal nun läuft, werden die Anlegerinnen und Anleger nach Neuigkeiten über das Gewinnwachstum Ausschau halten, die einen weiteren Kursanstieg rechtfertigen könnten. Wir schätzen die langfristigen Fundamentaldaten des Sektors zwar fortgesetzt positiv ein, bevorzugen aber, ein diversifiziertes Engagement in Halbleitern, Software und Internetplattformen anzustreben, anstatt ein konzentriertes Risiko in einem einzelnen Segment oder einer einzelnen Aktie einzugehen.

Laut einer Umfrage von Bank of Amerika erreichten die Allokationen in den Technologiesektor von April bis Juli des laufenden Jahres ihren grössten 3-monatigen Zuwachs seit März 2009. Per Saldo waren im letzten Monat 14% der befragten Fondsmanager im Technologiesektor übergewichtet, während 1% eine Untergewichtung aufwiesen. Der technologielastige Nasdaq ist seit seinen Tiefstständen im April um über 35% gestiegen und erreichte am Donnerstag einen neuen Rekordstand. Nvidia sicherte sich unterdessen die Trophäe des ersten Unternehmens mit einer Bewertung von USD 4 Bio. und erhielt die Genehmigung der USA, bisher nicht für den Verkauf nach China zugelassene Chips wieder dorthin zu exportieren.

Dieser Wiederaufstieg widerspiegelt den zunehmenden Optimismus, dass die Technologieriesen trotz der Sorgen über Zölle und regulatorische Risiken ein fortgesetzt robustes Gewinnwachstum erreichen werden. Unter den ersten Ergebnismeldungen befand sich TSMC, ein Auftragsfertiger für Halbleiter mit Sitz in Taiwan. Das Unternehmen meldete für das Quartal einen Rekordgewinn und übertraf die Markterwartungen sowohl im Hinblick auf den Gewinn als auch die Unternehmensprognosen. Die Notierung von ASML fiel am Mittwoch hingegen um 10%. Der Hersteller von Investitionsgütern im Halbleitersektor meldete eine enttäuschende Prognose für das 3. Quartal 2025 und neue Unsicherheit über seine Wachstumsaussichten für das Jahr 2026.

Vor zahlreichen weiteren wichtigen Ergebnismeldungen für das 2. Quartal weisen wir auf einige Beobachtungen hin:

Die Ergebnisse der «Glorreichen Sieben» werden voraussichtlich eine Normalisierung aufweisen. Das rasante Wachstum der «Glorreichen Sieben» während der letzten beiden Jahre war ein wichtiger Faktor für das Gewinnwachstum je Aktie des S&P 500. Im 2. Quartal dürfte das Gewinnwachstum dieser Mega Caps mit rund 20% hoch bleiben. Trotzdem wäre dies ein Rückgang gegenüber dem Wachstum von fast 30% in jedem der vorherigen vier Quartale. Insgesamt sind wir der Meinung, dass die Gewinne dieser Unternehmensgruppe aufgrund der fortgesetzten Bereitstellung und Einführung der künstlichen Intelligenz (KI) wahrscheinlich solide bleiben werden. Dieser Ausblick für die Wachstumsraten der Branche wurde auch durch die jüngste Unternehmensprognose von TSMC unterstützt, die ebenfalls auf eine Normalisierung hindeutet.

Nach der Ausweitung der Bewertungskennzahlen sind nun für den nächsten Kurszuwachs solide Gewinnmeldungen notwendig. Die jüngste Rally der Large-Cap-Technologiewerte und KI-Aktien wurde hauptsächlich durch eine Ausweitung der Kurs-Gewinn-Verhältnisse (KGV) angetrieben. Wir schätzen den KI-Bereich zwar nach wie vor strukturell positiv ein. Trotzdem wäre es uns lieber, wenn weitere Kurszuwächse durch Aufwärtskorrekturen der Gewinne je Aktie untermauert würden, anstatt ausschliesslich auf höheren KGV zu beruhen. Ein nachhaltiges Wachstum des Sektors wird letztlich von einer fortgesetzten Verbesserung der Rentabilität und der betrieblichen Performance abhängen.

Die Wachstumsaussichten der Halbleiterrausrüster entwickeln sich bereits unterschiedlich und die Streuung nimmt zu. Investitionen in den Ausbau der generativen KI-Kapazität dürften dem Sektor der Halbleiterrausrüstung über Logik- und Speicherchips hinweg zugutekommen, doch diese Zuwächse werden sich unseres Erachtens über einen längeren Zeitraum hinweg ergeben. Kurzfristig schätzen wir den Teilsektor fortgesetzt defensiv ein, was auf die anhaltende Unsicherheit über eine Erholung der Konsumenten-Halbleiter, neue Kapazität in China und die allgemeineren Konjunkturaussichten im Jahr 2026 zurückzuführen ist. Die Wachstumsstreuung ist bereits erkennbar: Die Umsatzerlöse von KI-Halbleiterunternehmen steigen 60% bis 70% auf der Chipebene, 25% bis 30% für Auftragsfertiger und lediglich 5% bis 10% für Ausrüster. Angesichts der begrenzten Prognosesicherheit und der erhöhten Zolllrisiken empfehlen wir Anlegerinnen und Anlegern, sich unter den Halbleiterrausrüstern nur auf die qualitativ hochwertigsten Titel zu konzentrieren.

Wir beginnen diese Berichtssaison also in der Erwartung eines gesunden Gewinnwachstums und ermutigender Unternehmensprognosen aus dem Technologiesektor. Gleichzeitig beurteilen wir die KI strukturell positiv und erwarten, dass Chancen in diesem Bereich fortbestehen. Für die kurzfristige Stimmung könnten aber auch Gewinnüberraschungen in den kommenden Wochen eine bedeutende Rolle spielen – besonders bei Aktien mit höheren Bewertungen. Die starken Investitionstrends in der KI und die hilfreiche Währungsdynamik werden die längerfristigen Chancen unseres Erachtens fortgesetzt untermauern. Für das Jahr 2025 prognostizieren wir ein Gewinnwachstum des globalen Technologiesektors von 12%. Anlegern raten wir, sich auf diese langfristigen Fundamentaldaten zu konzentrieren und ein diversifiziertes Engagement über Halbleiter, Software und Internetplattformen anzustreben, statt Risiken auf ein einzelnes Segment oder eine einzelne Aktie zu konzentrieren.

Disclaimer

Dieses Dokument wurde durch die Global Wealth Management Geschäftseinheit von UBS Switzerland AG (in der Schweiz durch die Finma beaufsichtigt), deren Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen («UBS»), die Teil der UBS Group AG («UBS-Konzern») sind, erstellt und veröffentlicht. Der UBS-Konzern umfasst die frühere Credit Suisse AG, deren Tochtergesellschaften, Filialen und verbundenen Unternehmen. UBS Financial Services Inc. ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG in den USA und Mitglied der Financial Industry Regulatory Authority (FINRA)/Securities Investor Protection Corporation (SIPC). Ein zusätzlicher für Credit Suisse Wealth Management relevanter Disclaimer folgt am Ende dieses Abschnitts.

Dieses Dokument und die hierin enthaltenen Informationen dienen ausschliesslich zu Ihrer Information sowie zu Marketingzwecken von UBS. Dieses Dokument stellt keinesfalls Anlageresearch, Anlageberatung, einen Verkaufsprospekt, ein Angebot oder eine Aufforderung, Anlagen zu tätigen, dar. Dieses Dokument ist keine Empfehlung, Wertpapiere, Anlageinstrumente oder Produkte zu kaufen oder zu verkaufen, und empfiehlt weder ein besonderes Anlageprogramm noch eine besondere Dienstleistung.

Die Informationen in diesem Dokument sind nicht auf die spezifischen Anlageziele, persönlichen und finanziellen Umstände oder besonderen Bedürfnisse eines einzelnen Kunden zugeschnitten. Bestimmte in diesem Dokument erwähnte Anlagen sind unter Umständen nicht für alle Anleger geeignet oder angemessen. Ausserdem unterliegen bestimmte in dem Dokument erwähnte Dienstleistungen und Produkte möglicherweise rechtlichen Beschränkungen bzw. Lizenz- oder Genehmigungsanforderungen und dürfen deshalb nicht weltweit uneingeschränkt angeboten werden. Es werden keine Produkte in Gerichtsbarkeiten angeboten, in denen ein Angebot, eine Werbung oder ein Verkauf nicht zulässig ist, oder gegenüber Personen, bei denen ein solcher Verkauf, die Abgabe eines solchen Angebots oder einer solchen Werbung rechtswidrig wäre.

Auch wenn allein diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen aus Quellen stammen, die in gutem Glauben als zuverlässig angesehen werden, wird keine Zusicherung oder Garantie abgegeben, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Richtigkeit, Angemessenheit, Vollständigkeit oder Verlässlichkeit des Dokuments. Alle in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern und von Meinungen abweichen, die von anderen Geschäftsbereichen oder Divisionen des UBS-Konzerns abgegeben wurden. UBS ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neuesten Stand zu halten. **Die in diesem Material zum Ausdruck gebrachten Einschätzungen und Meinungen Dritter sind nicht die Einschätzungen und Meinungen von UBS.** Dementsprechend übernimmt UBS keinerlei Haftung für Inhalte, die von Dritten bereitgestellt werden, oder für Ansprüche, Verluste oder Schäden, die dadurch entstehen, dass solche Inhalte oder Teile davon verwendet oder als Entscheidungsgrundlage herangezogen werden.

Alle Bilder oder Abbildungen («Abbildungen») in diesem Dokument dienen ausschliesslich zur Veranschaulichung, Information oder Dokumentation. Sie können Objekte oder Elemente enthalten, die durch Urheberrechte, Marken und andere geistige Eigentumsrechte von Dritten geschützt sind. Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, wird keine Beziehung, Verbindung, Förderung oder Befürwortung zwischen UBS und diesen Dritten angedeutet.

Grafiken und Szenarien in dem Dokument dienen nur Illustrationszwecken. Einige Grafiken und/oder Performancezahlen beruhen unter Umständen nicht auf vollständigen zwölfmonatigen Zeiträumen, wodurch ihre Vergleichbarkeit und ihre Relevanz gemindert werden können. Die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung ist keine Garantie und kein Anhaltspunkt für künftige Ergebnisse.

Dieses Dokument ist unter keinen Umständen als Rechts- oder Steuerberatung auszulegen. UBS und ihre Mitarbeitenden erbringen keine Rechts- oder Steuerberatung. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von UBS weder ganz noch teilweise verbreitet oder vervielfältigt werden. Soweit gesetzlich zulässig, übernimmt weder UBS noch einer ihrer Verwaltungsräte, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder Vertreter irgendeine Haftung, Verantwortung oder Sorgfaltspflicht für irgendwelche Folgen, einschliesslich Verlusten oder Schäden, die Ihnen oder einer anderen Person aufgrund von Handlungen, Unterlassungen oder Entscheidungen auf der Grundlage von Informationen in diesem Dokument entstehen.

Zusätzlicher Disclaimer für Credit Suisse Wealth Management:

Soweit in diesem Dokument nicht anders angegeben und/oder abhängig von der lokalen Einheit, von der Sie dieses Dokument erhalten, wird dieses Dokument von der UBS Switzerland AG verteilt, einem von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (Finma) zugelassenen und regulierten Unternehmen. Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der Datenschutzerklärung der Credit Suisse verarbeitet, die Sie an Ihrem Wohnsitz über die offizielle Website der Credit Suisse <https://www.credit-suisse.com> einsehen können. Um Ihnen Marketingmaterial zu unseren Produkten und Dienstleistungen zukommen zu lassen, können die UBS Group AG und ihre Tochtergesellschaften Ihre grundlegenden personenbezogenen Daten (d.h. Kontaktangaben wie Name, E-Mail-Adresse) verarbeiten, bis Sie uns mitteilen, dass Sie das Marketingmaterial nicht mehr erhalten möchten. Sie können den Erhalt dieser Materialien jederzeit widerrufen, indem Sie Ihren Kundenbetreuer darüber informieren.

Bitte rufen Sie die Website <https://www.ubs.com/global/de/wealth-management/insights/chief-investment-office/marketing-material-disclaimer.html> auf, um die vollständigen rechtlichen Hinweise zu diesem Dokument zu lesen.

© UBS 2025. Das Schlüsselsymbol und UBS gehören zu den eingetragenen beziehungsweise nicht eingetragenen Marken von UBS. Alle Rechte vorbehalten.